### FEUERWEHREINSATZ – VORAUSSETZUNGEN FÜR EINEN RETTUNGSEINSATZ DER TIERE UND EINE EFFEKTIVE BRANDBEKÄMPFUNG

Effektiver Brandschutz in der Nutztierhaltung Kongress 27. – 29. März 2023 Brandenburg

Dr. Markus Böckerman

Von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen ö. b. v. Sachverständiger









Landwirt

Dr. Markus Böckelmann, Münster Dr. sc. agr. Dipl.-Ing. Maschinenbau offentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der Landwirtschaftskammer Nordmein-Westfalen für:

- Bewertung und Schadenfeststellung für Technik in der Innenwirtschaft
- Bewertung und Schadenfeststellung für Technik in der Außenwirtschaft
- Klimatechnik und Energiefragen
- Biogasanlagen



Freiwilliger Feuerwehrmann BOI, Löschzugführer a. D.

Dr. Markus Böckelmann, ö. b. v. Sachverständige

# Gliederung:

- 1. Die Feuerwehr
- 2. Die Landwirtschaft
- 3. Wir fahren zum Einsatz, Stichwort Bauernhofbrand
- 4. Gefahren und was können wir besser machen?
- 5. Gedankliche Skizzen Planspiel Stallbrände
- 6. Fazit

Dr. Markus Bockelmann, ö. b. v. Sachverständige

#### Das kann die Feuerwehr sehr gut, und viel mehr! .... Retten, Löschen, Bergen, Schützen

...... Angriffstrupp **zur Menschenrettung und Brandbekämpfung** über DL (Drehleiter) und C-Rohr unter PA (Pressluftatmer) ins 1. OG (Obergeschoss) vor.





Dr. Maricus Bockelmann, p. b. v. Sachverständige

Dr. Mancus Bookelmann, b. b. v. Sachverstandiger

# Dazu unterhält die Gemeinde, der Kreis oder die kreisfreie Stadt eine leistungsfähige Feuerwehr. ☺







Dr. Markus Böckelmann, ö. b. v. Sachverständiger

Bei Bränden von Erntemaschinen helfen und löschen auch viele Landwirte / Lohnunternehmer sehr professionell unter Einsatz von Schlepper + Wasser-/Güllefass und Bodenbearbeitungsgeräten.

Dieses maßgeblich zur Verhinderung der Brandausbreitung und deshalb oft unter vororganisierter Erntebegleitung. In abgelegenen Gebieten daher oft vor Eintreffen der Feuerwehr.







Dr. Markus Bockelmann, o. b. v. Sachverständiger

6

#### Die Quadratur des Kreises??

#### Einsatzbefehl von eben:

...... Angriffstrupp **zur Menschenrettung und Brandbekämpfung** über DL (Drehleiter) und C-Rohr unter PA (Pressluftatmer) ins 1. OG (Obergeschoss) vor.

1.

Tenor des Kongresses "Effektiver Brandschutz in der Nutztierhaltung"

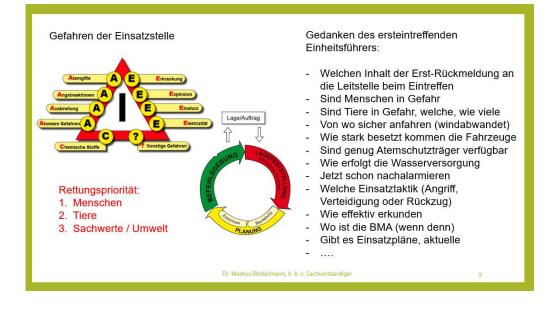
#### Einsatzbefehl heute:

Angriffstrupp zur Rettung der Tiere und (effektive) Brandbekämpfung vor...

Dr. Markus Böckelmann, ö. b. v. Sachverständiger

7







Dr. Markus Bockelmann, ö. b. v. Sachverständiger

# Vollbrand To Name Well-man, A.B. & Such-enterrigor















#### Feuer im Stall Manupork 2019 (nahe Seinäjoki, Mittelfinnland)

(Übersetzt aus finnischem Zeitungsartikel vom 22.07.2019)
Etwa 1100 Schweine starben bei einem Brand in dem Schweinebetrieb Nurunk Manunkylä. In dem Brandabschnitt waren 1200 Schweine untergebracht, 100 konnten gerettet werden.
Insgesamt befanden sich 5.000 Mastschweine in dem Stall.

75 % des Gebäudes konnten durch die Brandabschnitte, die Arbeit der Feuerwehr und Mitarbeiter gerettet werden.

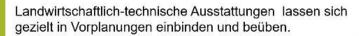
Als Brandursache wird nach einer technischen Untersuchung der Polizei ein Feuer angenommen, dass von einem Abluftventilator in einem mittleren Gebäudeabschnitt ausging















Dr. Markus Bockelmann, b. b. v. Sachverständige

# Fach- und amtsübergreifende Reglungen und Übungen





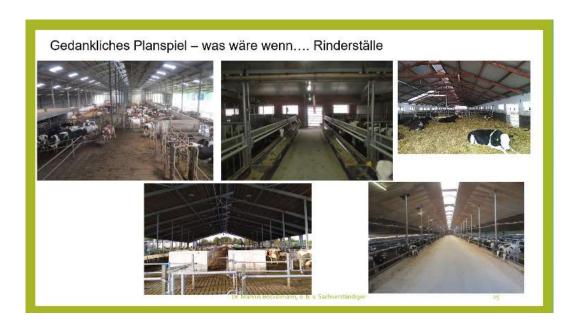




# Gedankliches Planspiel – was wäre wenn.... Pferdeställe











#### Zwischenfazit

- Vermeidbare Tierverluste durch mehr oder weniger vermeidbare Ereignisse sind gesellschaftlich (und auch betriebswirtschaftlich) nicht mehr tolerierbar.
- Bei Bränden in Nutztierställen gelten schon die bewährten Einsatzgrundsätze, wobei die Möglichkeiten der Brandbekämpfung häufig der Ausbreitungsgeschwindigkeit nacheilen.
- Tierverluste können schon früh durch Schadgase eintreten.
- Ähnlich wie bei anderen Großschadenereignissen sind die Einsatzschwerpunkte Rettung von Tierleben und Brandbekämpfung in der Einsatzerstphase schwierig aber erfolgsentscheidend.
- Die räumliche und funktionale Orientierung in größeren Stallanlagen führt oft zu erhöhten Zeitverlusten bei nicht ortskundigen Einsatzkräften.
- Die Landwirte wissen häufig um die Brandgefahren, unterschätzen aber die Ausbreitungsgeschwindigkeit.
- Einsatztaktische Vorplanungen in Bestandsanlagen sind vergleichsweise individuell.
- Die Gefahr von Sekundäreinflüssen auf Stallbrände (Vegetationsbrände, Photovoltaik) nimmt zu.
- Die Möglichkeiten des vorbeugenden und des abwehrenden Brandschutzes müssen im Dialog mit allen Beteiligten regelmäßig und auf Augenhöhe angepasst werden und präsent sein.

Dr. Markus Böckelmann, ö. b. v. Sachverständiger

28

